SoSe 2016 Veranstalter/in: **Martin Podszus**	Titel der Veranstaltung: **Projekte Forschenden Lernens im Förderschwerpunkt im Bereich Allgemeine Rehabilitationspädagogik Teil 2. Schwerpunkt: Digitale Medien im Kontext von Inklusion und Diversity Management** **1.02.316**

Wochentag: **Donnerstag** Zeit: **10-12** Raum: **A01 1-103/113** Veranstaltungsform: **S** KP: **3**

☒ **M. Ed.-Sonderpädagogik: Modul sop719 Projekte Forschenden Lernens in Arbeitsfeldern der sonder- und Rehabilitationspädagogik**

Modulverantwortlicher: Prof. Dr. Andrea Erdéyli

☒ **Prüfungsleistungen Portfolio**

☐ **keine Prüfungsleistungen**

Veranstaltungsinhalte:

Institutionelle Bildungseinrichtungen sind im Rahmen der Inklusion mit einer Vielzahl von Doiversitätsdimensionen konfrontiert. In Bildungsprozessen gilt es nicht nur die beeinträchtigungsbedingten Bedarfen von Menschen zu berücksichtigen, sondern sie in einer intersektio-nellen Weise zu sehen und den daraus resultierenden Ressourcen, Möglichkeiten, Bedarfen und Herausforderungen Rechnung zu tragen.

Diversity Management bietet die Möglichkeit in Organisationen und Institutionen alle relevan-ten Dimensionen von Diversität zu berücksichtigen und diesen mit Hilfe von entsprechenden Strategien und Policies Rechnung zu tragen. Welche Dimensionen von Diversität spielen in Bildungskontexten eine besondere Bedeutung? Förderfaktoren und Barrieren lassen sich im Zusammenhang mit den zu benennden Dimensionen identifizieren und welche Möglichkeiten und Strategien zur Nutzung resp. zum Abbau selbiger gibt es?

Welche Möglichkeiten bieten hierbei digitale Medien?

Diese Überlegungen sollen den Ansatzpunkt für die zu entwickelnden Forschungsdesigns (quantitativ oder qualitativ) bilden.

Methodische Grundlage des Seminars wird das Problembasierte Lernen bilden.

Die Veranstaltung erstreckt sich über zwei Semester. Im Sommersemester sollen die Daten mittels der entwickelten Forschungsdesigns erhoben und ausgewertet werden und Barrieren und Förderfaktoren identifiziert werden.

Ausgewählte Literatur:

Bendl, R.; Hannapi-Egger, E.; Hofmann, R. (Hrsg.) (2009): Diversität und Diversitätsmanage-ment. Wien 2012.

Deutsches Institut für medizinische Dokumentation und Information DIMDI (Hrsg.) (2005): Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF). Neue Isenburg: Medizinische Medien.

Linde, F., & Auferkorte-Michaelis, N. (2014). Diversitätsgerecht Lehren und Lernen. In K. Han-sen (Ed.), CSR und Diversity Management (S. 137-175). Berlin, Heidelberg: Springer.

Pauser, N. & Pinetz, P. (2009): Diversity und/oder Inklusion - Konzepte zur Qualitätsentwick-lung in Organisationen?! In: Jo Jerg, K. & Merz-Atalik, K. & Tümmler, R. & Tiemann, H. (Hrsg.). Perspektiven auf Entgrenzung. Erfahrungen und Entwicklungsprozesse im Kontext von Inklusion und Integration: Bad Heilbrunn: Klinkhardt, 247-253.

Spelsberg, K. (2013a). Diversität als Leitmotiv. Handlungsempfehlungen für eine diversitäts-und kompetenzorientierte Didaktik. Waxmann, Münster (Internationale Hochschulschriften, 591).